

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV 1862 Obergünzburg : TSV Pfronten
Sonntag, 17.03.2024, 16:30 Uhr

Sieg für den TSV 1862 Obergünzburg in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV 1862 Obergünzburg in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) gegen den TSV Pfronten durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Jörg / Scheffler letztlich im Repertoire, um Wild / Fochler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Göppel / Jörg die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Jörg war im Einzel gegen Stefan Hofmeister nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Kaum Chancen hatte wenig später Markus Göppel beim 8:11, 5:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Michael Wild, so dass Wild seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Sebastian Jörg besiegelte hingegen mit einem 11:7, 5:11, 11:7, 11:5 gegen David Fochler einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Felix Scheffler Alois Randel in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV 1862 Obergünzburg und des TSV Pfronten in die Box. Der Start in die Partie hätte für Michael Jörg besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Michael Wild noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach diesem Einzel steht Jörg somit bei 17 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wild ein 12:24 ausweist. Die richtige Taktik hatte Markus Göppel beim 3:0-Sieg gegen Stefan Hofmeister von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. In toller Verfassung präsentierte sich Sebastian Jörg im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Alois Randel. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 6:3. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Felix Scheffler, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen David Fochler wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV 1862 Obergünzburg am 06.04.2024 gegen den TTSC Warmisried II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Pfronten erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 16:20. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV 1862 Obergünzburg

Doppel: Jörg / Scheffler 0:1, Göppel / Jörg 1:0

Einzel: M. Jörg 2:0, M. Göppel 1:1, S. Jörg 1:1, F. Scheffler 2:0

TSV Pfronten

Doppel: Wild / Fochler 1:0, Hofmeister / Randel 0:1

Einzel: M. Wild 1:1, S. Hofmeister 0:2, A. Randel 1:1, D. Fochler 0:2